

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1821/2018
Amt/Aktenzeichen 61/68	Datum 31.10.2018	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Lerchenberg	Kenntnisnahme	08.11.2018	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1302 /2018 Ortsbeirat Mainz-Lerchenberg
hier: Infrastruktur Mainzelbahn

Mainz, 07.11.2108
In Vertretung

gez. Beck

Günter Beck
Bürgermeister

Beschlussvorschlag:

Der **Ortsbeirat Mainz-Lerchenberg** nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Sachstandsbericht:

Die Verwaltung hat das Anliegen an die MVG weitergeleitet und folgende Stellungnahme erhalten:

1. Verunreinigungen an Haltestellen der Mainzelbahn

Der Leerungsturnus wurde zwischenzeitlich – wie im Antrag gefordert – erhöht. An der Endstelle wurde, um den Verunreinigungen weiter entgegenzuwirken, ein zweiter Abfallbehälter für das Fahrpersonal installiert. Leider ist zu beobachten, dass die Mülleimer an Haltestellen häufig zweckentfremdet werden und teilweise auch Haushaltsmüll entsorgt wird.

Darüber hinaus teilte die MM auf Nachfrage mit, dass ein Behälter für Zigarettenkippen in den Wartehallen nicht zweckmäßig sei, da der Rauch dort nicht zügig abzieht und andere Wartende vom Rauch belästigt werden.

Die MM teilte weiterhin mit, dass alle Fahrwege jährlich grob sowie fein (von Hand) gereinigt werden. Bei Bedarf erfolgen Sonderreinigungen. Die Baum- und Heckenstreifen unmittelbar neben dem Rasengleis sind im Eigentum der Stadt und werden durch städtische Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen gepflegt.

2. Quietschgeräusche Mainzelbahn im Kurvenbereich der Haltestelle „ZDF“

Die Schmieranlagen am Lerchenberg funktionieren aktuell störungsfrei. Die MM weist darauf hin, dass durch die Schmieranlagen ein mögliches Kurvenquietschen vermieden werden soll, dieses aber nicht völlig ausgeschlossen werden kann. Es kommt immer auf das Zusammenspiel von Gleisanlage, aktuellem Radzustand des einzelnen Fahrzeuges, Geschwindigkeit und insbesondere Wetterbedingungen (z.B. Feuchtigkeit) an. Erfahrungen zeigen, dass sich gerade im Herbst und Frühling witterungsbedingtes Quietschen leider nicht vermeiden lässt.